

**Gemeindevorstand**  
Plam dil Roisch 2  
CH-7078 Lenzerheide  
Tel. +41 (0)81 385 21 21  
Fax +41 (0)81 385 21 20  
Mail [gemeinde@vazobervaz.ch](mailto:gemeinde@vazobervaz.ch)

**An die Mitglieder des  
Gemeinderates Vaz/Obervaz**

---

Lenzerheide, 10. Februar 2022

**Gemeinderatssitzung vom 22. Februar 2022**

## **Botschaft**

### **Einsatz Elektrofahrzeug für Sportbusbetrieb 2022 – 2027**

Sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident  
Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates

Der Sportbus Lenzerheide hat eine lange Tradition und ist kaum mehr aus der Ferienregion Lenzerheide wegzudenken. Er ist bei den Einheimischen und den Feriengästen äusserst beliebt. Dementsprechend wurde das Sportbusangebot in den letzten Jahren stetig verbessert. Die Sportbuslinien blau und rot erschliessen seit mehreren Jahrzehnten Lenzerheide und Valbella mit den Talstationen der Bergbahnen Lenzerheide AG und seit dem Winter 2009/2010 verkehrt zusätzlich ein Sportbus zwischen Lenzerheide und Obervaz (Linie violett). Inzwischen wurden die Kurse der Linie violett in den ordentlichen Postautofahrplan integriert mit Kostenübernahme durch das Amt für Energie und Verkehr GR.

#### **1. Ausgangslage**

Das Bundesamt für Verkehr (BAV) hat am 5. Dezember 2017 die Konzession für den Betrieb des Sportbusses Lenzerheide bis Dezember 2027 an PostAuto AG erteilt. Am 26. September 2021 hat die Stimmbevölkerung der Gemeinde einen 6-Jahresvertrag mit grossem Mehr genehmigt. Dieser Vertrag endete nach der Sommersaison 2027 gemeinsam mit der Konzession.

Bereits im Rahmen der Vertragsverhandlungen und der anschliessend erfolgten politischen Diskussionen wurde der Einsatz von Elektrobussen diskutiert. Damals hätte die Gemeinde die Mehrkosten für die Elektromobilität übernehmen müssen in der Höhe von Fr. 49'500.-, inkl. MwSt. pro Jahr und Fahrzeug. Offen war bei Vertragsabschluss, ob die PostAuto AG Betriebsbeiträge erhalten würde und sich die Zusatzkosten dadurch senken liessen. Aus diesem Grund und auch weil der technische Fortschritt im Bereich Elektromobilität schnell voranschreitet und die Fahrzeugpreise möglicherweise sinken, wurde mit dem Entscheid für oder gegen den Einsatz von Elektrobussen zugewartet.

Kürzlich hat die PostAuto AG der Gemeinde eine Offerte für den Einsatz eines Elektrobusses ab Dezember 2022 bis Ende Sommersaison 2027 unterbreitet.

## **2. Inhalt der Offerte**

Die PostAuto AG offeriert den Einsatz eines 3-türigen Elektrofahrzeugs Typ Scania Citywide BEV mit einer Batteriegrösse von 285 kWh an. Es würde sowohl für den Winter- als auch für den Sommerbetrieb als Basisfahrzeug eingesetzt. Dabei fallen für die Gemeinde jährliche Kosten von Fr. 34'464.- inkl. MwSt. an. Die Gemeinde verpflichtet sich, den Elektrobus bis zum Ende der Vertragsdauer (Sommer 2027) einzusetzen. Für diese 5 Jahre fallen Kosten von Fr. 172'320.- an.

Abhängig von der effektiven Kilometerleistung wird PostAuto mit Fr. 9'000 pro Jahr für die Einsparung von CO<sub>2</sub>-Ausstoss von der Stiftung KliK entschädigt. Zudem erhält PostAuto jährlich Fr. 5'000.- (excl. MwSt.) aus dem Überschuss aus der Energieversorgung (Reglement über Beiträge an Dritte aus dem Überschuss Energieversorgung der Gemeinde Vaz/Oberbaz) zugesprochen. Der Stromsparfonds dient der Förderung von Energieeffizienz und erneuerbaren Energien. Beide vorhin genannten Förderbeiträge sind im Mehrpreis von Fr. 34'464.- bereits berücksichtigt.

Die Einrichtung einer Stromtankstelle und die Betriebskosten gehen zulasten PostAuto AG.

## **3. Beschrieb Elektrobus**

Das 3-türige Fahrzeug Typ Scania Citywide BEV verfügt über eine Batterie von 285 kWh. Der Scania besitzt einen starken Elektromotor und gute Rekuperationseigenschaften. Durch Rekuperation kann in der Abwärtsfahrt Energie in die Batterie zurückgewonnen werden, was für die kupierte Sportbusstrecke ideal ist. Der Elektrobus wird jeweils über Nacht mit einem mobilen Ladegerät aufgeladen.

Aktuell benötigt der Sportbus ca. 43.5 Liter Diesel auf 100 km und legt pro Jahr 40'000 km zurück. Ein Liter Diesel emittiert 2.62 kg CO<sub>2</sub>. Dementsprechend können mit der Umstellung auf einen Elektrobus rund 45 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden.

#### 4. Kosten

Wie bereits erwähnt, fallen durch den Einsatz des Elektrobusses jährliche Kosten von Fr. 34'464.- inkl. MwSt. an.

Jährliche Kosten bisher:

Gesamtkosten gemäss 6-Jahresvertrag	Fr.	930'000.-
Abzüglich Kostenbeitrag LBB AG	- Fr.	<u>120'000.-</u>
Restkosten zulasten Gemeinde	Fr.	810'000.-

Die Zusatzkosten für den Elektrobuss betragen im Verhältnis zu den bisherigen Gesamtkosten ca. 3.7 Prozent.

Die bisherigen Kosten für den Sportbusbetrieb wurden mittels Verpflichtungskredit in der Höhe von Fr. 5'580'000.-, inkl. MwSt. abgedeckt. Bei einem Einsatz eines Elektrobusses muss der Verpflichtungskredit mittels **Zusatzkredit** um **Fr. 172'500.-** (= Fr. 34'500.- mal 5 Jahre) auf Fr. 5'752'500.- erhöht werden.

#### 5. Antrag

Gestützt auf die Ziele der Energiestadt Vaz/Obervaz leistet die Gemeinde mit der CO<sub>2</sub>-Einsparung durch den Einsatz eines Elektro-Sportbusses einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Die Kosten für den Sportbusbetrieb erhöhen sich um 4.9 Prozent; was durchaus im Rahmen ist.

Der Gemeindevorstand beantragt Ihnen deshalb, sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident, sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderats, die Erhöhung des Verpflichtungskredits (Zusatzkredit) für den Sportbusbetrieb um Fr. 199'250.- inkl. MwSt. für die Jahre 2022 - 2027 zu bewilligen.

Freundliche Grüsse



Maurin Malär  
Gemeindepräsident



Johann Gruber  
Gemeindeschreiber

Beilage:

Offerte Elektrobuss Lenzerheide (Dezember 2022 bis Oktober 2027), 3. Februar 2022